

**Protokoll der Mitgliederversammlung der
Alumni-Organisation der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der
Universität Zürich vom 24. März 2011, 18.15 Uhr,**

1. Begrüssung, Präsenz;

Der Präsident begrüsst die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladungen zu dieser Versammlung mit der Traktandenliste rechtzeitig, d.h. mindestens 20 Tage im Voraus (Art. 12 Abs. 2), versandt worden sind.

Es sind beim Vorstand keine Anträge zuhanden der Mitgliederversammlung eingegangen (Art. 12 Abs. 3).

Vom Vorstand sind entschuldigt lic.iur. Bruno Frick, Dr. Rainer Klopfer, lic.iur. Myrtha Welti und Prof. Dr. Wolfgang Wohlers. Leider mussten sich auch die beiden Revisoren, Dr. Alexander Brunner und Dr. Felix Jost, entschuldigen.

Im Weiteren haben sich einige Mitglieder entschuldigt. Auf deren namentliche Erwähnung wird verzichtet.

2. Wahl der Stimmzähler;

Als Stimmzählerin wird gewählt Dr. Valerie Anne Meyer und als Stimmzähler Prof. Dr. Andreas Heinemann.

3. Protokoll;

Protokoll der 5. Mitgliederversammlung vom 24. März 2010, abrufbar unter:
<http://www.ius.uzh.ch/ueber/alumni/Veranstaltungen/2011.htm>;

Das Protokoll konnte auf der Website der Alumni-Vereinigung eingesehen werden. Es werden dazu keine Ausführungen gemacht. Das Protokoll wird genehmigt.

4. Jahresbericht 2010 des Präsidenten, abrufbar unter:

<http://www.ius.uzh.ch/ueber/alumni/Veranstaltungen/2011.htm>;

Der Vizepräsident, Dr. Gaudenz Zindel, fasst den Jahresbericht zusammen:

Im Anschluss an die letzte Mitgliederversammlung referierte Prof. Dr. Ulrich Haas zum Thema «Aus der Praxis des Tribunal Arbitral du Sport (TAS), insbesondere im Zusammenhang mit den Olympischen Winterspielen in Vancouver». Am 15. April 2010 hielt Bundesrätin Dr. Eveline Widmer-Schlumpf einen Vortrag zum Thema «Die Verhandlungen im Steuerstreit UBS/USA». Schliesslich fand am 22. September 2010 der Praxisanlass von RA Dr. Balz Gross, LL.M, RA Mariella Orelli, LL.M und RA Dr. Dr. Georg Nägeli zum Thema «Korruption und Schiedsverfahren» statt. Im November 2010 wurde eine Führung durch das «Home of FIFA» angeboten.

Um speziell die Absolventinnen und Absolventen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für die Alumni-Organisation zu gewinnen, wurde im vergangenen Jahr erstmals ein Absolventenfest durchgeführt. Ein solches ist auch dieses Jahr geplant, und zwar am 14. April 2011, im Meylenstein beim Bahnhof Tiefenbrunnen. Organisiert wird dieser Anlass von Umbricht Rechtsanwälte, welche sehr viel Zeit und Arbeit in dieses Projekt gesteckt haben. Diese Kanzlei stellt den Ius Alumni ja auch eine Sekretärin für die administrativen Belange unseres Vereins zur Verfügung. An dieser Stelle sei Umbricht Rechtsanwälte ganz herzlich für das grosszügige Engagement gedankt. Die Alumnae und Alumni sind übrigens herzlich eingeladen, am Absolventenfest teilzunehmen.

Die Ius Alumni sind natürlich generell sehr dankbar für jeden Sponsorenbeitrag, weil auf diese Weise einerseits die Jahresbeiträge für unsere Mitglieder gering gehalten werden können. Ganz besonders wichtig sind Sponsoren aber auch, weil es so möglich ist, jedes Jahr einen beachtlichen Beitrag an die Alumni-Stiftung zu überweisen. Dort wird zurzeit ein Fonds für künftige Reparaturen und allenfalls notwendige Renovationen des Alumni-Hauses eingerichtet.

Zu den treuen Sponsoren, welche insgesamt einen beachtlichen Beitrag an die Abgaben leisten, welche wir der Dachorganisation abzuliefern haben, gehören die Bank Rahn & Bodmer sowie die Anwaltskanzleien Niederer Kraft & Frey, Stiffler & Partner sowie Walder Wyss. Sodann sponsert Homburger AG seit einigen Jahren einen Apéro für eine Veranstaltung – dieses Jahr übrigens das letzte Mal, man kann sich als Nachfolgesponsor bewerben. Letztes Jahr und auch wieder im Jahr 2011 haben Lenz und Staehelin einen Sponsorenbeitrag geleistet. An dieser Stelle sei nochmals allen Sponsoren – sicherlich auch im Namen der Alumnae und Alumni – ganz herzlich für ihr Engagement gedankt.

Was die Alumni-Stiftung betrifft, so ist das Ius Alumni Haus durchwegs gut belegt. Die Alumni-Stiftung ist – bis auf CHF 700'000 (zinsloses Darlehen der Stadt Zürich) schuldenfrei, und sie verfügt über eine Rücklage von CHF 100'000 für allfällige Reparaturen und Renovationen des Alumni-Hauses. Zudem steht ihr weiterhin das zinslose Darlehen von Prof. Dr. Peter Breitschmid zur Verfügung.

5. Rechnung

Der Quästor, Dr. Hans Schibli, legt die Jahresrechnung 2010 vor. Die Alumni-Organisation verfügt über ein Vermögen von insgesamt CHF 97'058.65. Im vergangenen Vereinsjahr stehen Einnahmen von CHF 84'6509.00 Ausgaben von CHF 84'650.25 gegenüber. Darunter ist eine Spende von CHF 46'720.00 an die Alumni-Stiftung. Daraus resultiert ein Jahresergebnis von CHF 9.45.

Die Einnahmen bestehen im Wesentlichen aus Mitgliedschaftsbeiträgen (82%) und Sponsorengeldern (18%).

- Bericht der Rechnungsrevisoren
Die Revisoren, Dr. Alexander Brunner und Dr. Felix Jost, beantragen der Mitgliederversammlung in ihrem Bericht vom 8. Februar 2011, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

- Décharge

Die Mitgliederversammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2010 und Verdankung der Arbeit des Quästors.

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig unter Stimmenthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder Décharge.

6. Festlegung des Jahresbeitrags;

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung, die Mitgliederbeiträge bei CHF 40.00 für den Jahresbeitrag und CHF 800.00 für die lebenslange Mitgliedschaft zu belassen. In den nächsten Jahren könnte jedoch eine Erhöhung zur Diskussion stehen. Zum einen ist der Beitrag an die Dachorganisation ab 2011 auf CHF 16.00 erhöht worden. Vor wenigen Jahren waren es noch CHF 6.00. Zum andern muss der Mitgliederbeitrag auch dann erhöht werden, wenn der Präsident zurücktritt, weil für diese Aufgabe zusätzliche Unterstützung nötig sein wird.

Die Mitgliederversammlung legt den Beitrag für eine Jahresmitgliedschaft auf CHF 40.00 und für eine lebenslängliche Mitgliedschaft auf CHF 800.00 fest.

7. Änderung der Statuten;

Antrag des Vorstands:

Art. 4 Abs. 3 : *Personen, welche der Alumni-Organisation nahe stehen, jedoch die Voraussetzungen gemäss Art. 4 Abs. 1 der Statuten nicht erfüllen,*

können als Gastmitglieder aufgenommen werden. Sie haben dieselben Rechte und Pflichten wie die Mitglieder.

Hin und wieder haben Mitarbeiter sowie Mitarbeiterinnen unserer Fakultät, und vereinzelt auch weitere Personen, welche nicht über einen Jus-Abschluss verfügen, gefragt, ob ein Beitritt zur Alumni-Organisation möglich sei. Aufgrund der aktuellen Statuten musste jeweils mit Nein geantwortet werden.

Der Vorstand glaubt, mit der beantragten Ergänzung zu den Statuten eine akzeptable Lösung gefunden zu haben. Befürchtungen, die Alumni-Organisation würde von Anträgen überflutet, sind wohl eher unbegründet. Abgesehen davon entscheidet der Vorstand in jedem Fall über die Aufnahme.

Die Mitgliederversammlung stimmt der Statutenänderung zu.

8. Mitteilungen, nächste Mitgliederversammlung;

- Die Alumni-Organisation verfügt seit kurzem über einen Flyer, in welchem die Ius Alumni vorgestellt werden. Den Mitgliedern der Kommission und dem Vizepräsidenten, der diese leitet, wird der Dank für die in diesem Zusammenhang geleistete Arbeit ausgesprochen.
- Diejenigen Alumnae und Alumni, welche sich für den Besuch des Opernhauses interessieren, sind gebeten, sich beim Sekretariat anzumelden. Die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze ist beschränkt. Massgebend ist die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Der Anlässe findet am 3. und am 24. November 2011 statt.
- Die IUS-Alumni zählen zurzeit 1308 (1221) Jahresmitglieder und 137 (119) Mitglieder mit lebenslänglicher Mitgliedschaft. Hinzu kommen 197 (272) Probemitglieder.
- Der nächste Anlass der Ius Alumni ist das Absolventenfest – oder besser – Lawyers' Graduation Party. Diese Party findet am 14. April 2011 statt, und zwar im Meylenstein an der Bellerivestrasse 263 in 8008 Zürich. Die Organisation dieses Anlasses erfolgt durch unser Vorstandsmitglied lic.iur. Georg Umbricht und seine Sekretärin Tamara Renaud. Eingeladen sind Absolventinnen und Absolventen, ihre Freundinnen und Freunde sowie Alumae und Alumni.
- Der übernächste Anlass wird dann am 9. Juni 2011, 18.15 Uhr, stattfinden. RA Dr. Andrés A. Gurovits, Anwaltskanzlei Niederer Kraft & Frey AG, wird ein Referat halten zum Thema: «Sport als Fall für die (Schieds-)Gerichte - das Beispiel Ribéry / Bayern München vs. UEFA»

- Die nächste Mitgliederversammlung war zunächst vorgesehen am Donnerstag, 29. März 2012. Zuzolge diverser Terminkollisionen wird sie neu am

22. März 2012 stattfinden.

9. Varia.

Die Zusammenarbeit mit Frau Bolliger, der Sekretärin von Umbricht Rechtsanwälte, welche das Sekretariat der Alumni-Organisation betreut, klappt hervorragend. Ich danke an dieser Stelle Veronika Bolliger ganz herzlich. Frau Bolliger erhält ein kleines Präsent.

Zudem dankt der Präsident Natascha Durussel, welche alle ordentlichen Anlässe – mit Ausnahme des Absolventenfestes – mitorganisiert, welche also – meist mit Marjam Soliman, welche zurzeit leider krank ist – für die Reservation der Räume, für die Technik, die Stühle, die Blumen, aber auch für unser leibliches Wohl sorgt, für ihre Mitarbeit. Natascha Durussel erhält einen Blumenstrauss.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung hält Prof. Dr. Andreas Kley ein Referat zum Thema «Mit Ameisenfleiss bizarre Bergspitzen erklimmen. Ausgewählte Persönlichkeiten und Stationen der Zürcher Juristenfakultät im 20. Jahrhundert.»

Im Anschluss daran findet der gewohnte Apéro statt, welcher zum einem erheblichen Teil von Bär & Karrer gesponsert wird. Dafür sei Bär und Karrer bestens gedankt.

Ende der Mitgliederversammlung: 18.35 Uhr.